



Die neuen Mitglieder des „Club 100“

Bezirk Alb: Kurt Schneider, SV Wurmlingen

Seit 1991 ist Kurt Schneider ununterbrochen bei seinem SV Wurmlingen tätig. Er bringt sich dauerhaft, nachhaltig und höchst engagiert ein - im sportlichen Bereich, bei der Verwaltung des Vereins, bei der Öffentlichkeitsarbeit sowie bei der Akquise von Sponsoren. Seit bereits zehn Jahren gestaltet er federführend die Vereinszeitschrift "SVW Intern" und kümmert sich um sämtliche Presseberichte. Er ist sich für keine Aufgabe zu schade: In den letzten Jahren übernahm er mehrfach Trainertätigkeiten in Notlagen und stellt bei sämtlichen Veranstaltungen seine Arbeitskraft zur Verfügung.

Bezirk Böblingen/Calw: Rudolf Blaich, SV Schönbronn

„Rudi“ ist seit 1984 Mitglied des SVS und hat seither den Verein in allen Bereichen vorangebracht. Sein Meisterwerk: Der völlig veraltete Kabinentrakt wurde fast „bundesligatauglich“ renoviert, zudem wurde mit der Sanierung des bisherigen Trainingsplatzes das größte Projekt in der Vereinsgeschichte in Angriff genommen. Blaich machte aus der „alten Buckelpiste“ einen modernen, den Richtlinien entsprechenden Wettkampfstadion, der das ganze Jahr bespielbar ist. Gleichzeitig wurde die Flutlicht-Kapazität verdoppelt, ein gepflasterter Weg entlang des Platzes erstellt sowie ein neuer Fangzaun angebracht. Rudi Blaich ist immer mittendrin im Geschehen und hilft bei der Umsetzung seiner Pläne stets eigenhändig mit. Seit Gründung der Mädchensparte 2014 packt er auch dort als Verantwortlicher und Trainer mit an.

Bezirk Bodensee: Kristijan Jakic, VfB Friedrichshafen

Dank Kristijan Jakic ist der VfB Friedrichshafen auch im Netz bestens bekannt. Er hat seit 2015 mit unzähligen Stunden Einsatz alleine den Bereich „Social Media“ aufgebaut und wurde 2019 dafür zum stellv. Abteilungsleiter gewählt. Die Kanäle auf Facebook, Instagram und YouTube können sich sogar im bundesweiten Vergleich sehen lassen. Ein Video zum MTU-Jugendcup sahen bis heute knapp eine Millionen Menschen. Neben verbesserter vereinsinterner Kommunikation und effizienter Außendarstellung erbrachten seine Marketingmaßnahmen einen deutlichen finanziellen Gewinn durch gesteigerten Ticketverkauf und Zuschauerzuspruch. Mit seinen Aktivitäten gewann er zudem neue Vereinssponsoren und begeisterte Kinder und Jugendliche für den Verein. Jakic ist eine wichtige Säule des VfB und bringt den Verein mit seinen Ideen nach vorne.

Bezirk Donau/Iller: Daniel Frank, SC Heroldstatt

Kapitän der Aktiven, Handwerker, Jugendtrainer und Reisekoordinator – Daniel Frank ist ein echter Ehrenamts-Allrounder. Von 2017 bis 2019 hat er mehr als 700 Stunden ehrenamtlich für das Projekt Vereinsheim investiert. Mit seinem überdurchschnittlichen Einsatz als Leiter Rohbau hat sich Frank beim SC Heroldstatt sehr verdient gemacht. Gleichzeitig füllt er das Amt als Spielführer mit kameradschaftlicher Vorbildfunktion aus und gibt sein Wissen auch als B-Junioren-Trainer an die Jugend weiter.

Bezirk Schwarzwald: Jonas Baumgartner, FC Suebia Charlottenhöhe

Seit der Gründung des FC Suebia Charlottenhöhe im Jahr 2011 ist Jonas Baumgartner ausnahmslos in treuem Dienst für den Verein tätig. Er ist fußballverrückt und steckt unglaublich viel Zeit in sein Ehrenamt. Als Spieler schoss er das Team 2013 zum Aufstieg, anschließend startete er seine Trainerlaufbahn. Vor allem in den letzten Jahren hat

Baumgartner als Chef-Trainer der 1. Mannschaft sportlich Herausragendes geleistet. Er berät das Vorstandsteam als Art „Ein-Mann-Aufsichtsrat“ dauerhaft, beteiligt sich an Vorstandssitzungen, mahnt Probleme an und entwickelt Lösungsvorschläge. Ohne ihn wäre der Verein heute nicht dort, wo er jetzt steht.

Bezirk Unterland: Andrea Kirchner, TSV Biberach

Seit 30 Jahren (!) kümmert sich Andrea Kirchner um den Kinderfußball des TSV Biberach, seit 15 Jahren trägt sie als Jugendleiterin die Gesamtverantwortung. Welcher Verein würde sich so eine Jugendleiterin nicht wünschen? Beginnend vom Passwesen, der Kommunikation mit Verband und Bezirk, der Koordination der Jugendmannschaften von den Bambini bis zur A-Jugend und der Organisation verschiedener Turniere kümmert sich Andrea Kirchner um Alles. Sie hilft an allen Ecken und Enden mit ihren herausragenden organisatorischen Fähigkeiten und versteht es immer wieder aufs Neue Menschen für die verschiedenen Ämter und Veranstaltungen zu gewinnen.

Bezirk Zollern: Marcel Perreau, TSV Stetten/Hechingen

Marcel hat den TSV zu dem gemacht, was er heute ist. Er hält den Verein zusammen, führt die junge Vorstandschaft und unterstützt jeden einzelnen in seinem Amt. Er ermutigt viele ein Ehrenamt anzunehmen und nur wegen ihm haben viele diesen Schritt gewagt. Seine Hauptaufgabe lag beim Mammutprojekt mit der Hauptorganisation und Durchführung vom 44. Stetten-Turnier 2018 beim TSV Stetten-Hechingen. Marcel war Kopf des großen Organisationsteams und nahm für Ausrichtung seinen kompletten Jahresurlaub, in dem er eine Woche davor und danach eigentlich auf dem Sportplatz lebte. Weitere Herausforderungen meisterte er mit Bravour: Neubau des Kiosks, Einbau einer neuen Heizungsanlage, Renovierung des Sportheims, Weiterführung des Inklusionsprojekt, Repräsentant des Vereines bei allen Veranstaltungen – Perreau ist immer Feuer und Flamme für seinen Verein.